



## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

### Präambel

Aus Gründen der vereinfachten Lesbarkeit wird im vorstehenden Vertragswerk die Formulierung des generischen Maskulinums verwendet. Es sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form geschlechtsunabhängig verstanden werden darf.

Die Vertragsbestimmungen gelten für die Vertragsbeziehung zwischen Hundeschule Ammerseehunde und den Kunden, die Trainingseinheiten bei der Hundeschule Ammerseehunde buchen.

Hundeschule Ammerseehunde (Einzelunternehmen) wird vertreten durch Tanja Bellinger oder durch einen von ihr beauftragten Dritten.

### 1. Vertragsgegenstand:

Ich, Tanja Bellinger, Trainerin der Hundeschule Ammerseehunde, biete Hundetraining an. Meine Angebote umfassen Einzelstunden, Gruppenunterricht, Hausbesuche, Seminare, Webinare, Social Walks, Sozialkontaktstunden und die Ausbildung von Schulhunden für Hundehalter und ihre Hunde.

### 2. Teilnahme an meinen Trainings

#### a) Teilnahmevoraussetzungen:

- Vor der Teilnahme am Training müssen die Hunde geimpft, gechipt und behördlich gemeldet sein.
- Zusätzlich benötigen sie eine Hundehaftpflichtversicherung und müssen gesund sein.
- Kunden sind verpflichtet, mich über gesundheitliche Probleme, Läufigkeit oder Verhaltensauffälligkeiten ihres Hundes vor dem Training zu informieren.
- Insbesondere ist mitzuteilen, wenn der Hund aggressiv gegenüber Menschen oder anderen Tieren reagiert oder es bereits zu Beißvorfällen oder ähnlichen Vorfällen gekommen ist. In diesen Fällen ist ein passender Maulkorb zu den Trainingseinheiten stets mitzuführen und vor Beginn des Trainings am Hund anzulegen.
- Die Hundeschule Ammerseehunde kann bei Bedarf stets verlangen, dass der Hund mit entsprechenden, tierschutzkonformen Hilfsmitteln (z.B. Maulkorb) abgesichert wird.
- Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, die mit Hund am Training teilnehmen möchten, müssen von einem Erwachsenen begleitet werden.
- Die Teilnahme von mehreren Hunden einer Person pro Kurs bedarf einer vorherigen Absprache.
- Den Weisungen der Trainerin oder einer von ihr beauftragten, fachkundigen dritten Person ist stets Folge zu leisten.

b) Ausschlusskriterien:

- Hunde, die krank, verletzt oder läufig sind, können vom Training ausgeschlossen werden.
- Ich behalte mir das Recht vor, das Training ohne Erstattung der Gebühren zu beenden, wenn Kunden Anweisungen nicht befolgen oder gegen Regeln verstoßen.

c) Verhaltensregeln während des Trainings:

- Hunde müssen angeleint sein und dürfen nur nach Genehmigung der Trainerin abgeleint werden.
- Jeder Kunde ist für die Aufsicht des eigenen Hundes verantwortlich, auch, wenn dieser im Freilauf ist.
- Kunden sind verpflichtet, Kot und Verunreinigungen zu entfernen und für durch ihre Hunde verursachte Schäden aufzukommen.

3. Buchungen, Stornierungen, Bezahlung

a) Buchungen und Stornierung:

- Anmeldungen erfolgen über das Kontaktformular, per Telefon, WhatsApp oder per Email. Termine werden durch Mitarbeitende der Hundeschule bestätigt.
- Einzelstunden können bis zu 24 Stunden vor dem Termin abgesagt oder verschoben werden. Andernfalls werden Kosten in voller Höhe dem Kunden in Rechnung gestellt.
- Teilnahme an Gruppenkursen, Seminaren oder Workshops müssen spätestens vier Woche vor Kursbeginn schriftlich (z.B. per Email) storniert werden. Andernfalls werden Kosten in voller Höhe dem Kunden in Rechnung gestellt (genaue Stornierungsfristen s. u.).
- Die Absage von Einzel- oder Gruppentrainings muss spätestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin erfolgen.
- Die Stornierungskosten betragen:
  - Einzelstunden: Bis einen Tag vor dem Trainingstermin entstehen keine Gebühren. Unter 24 Stunden vor dem Trainingstermin ist die Gebühr in voller Höhe zu entrichten.
  - Gruppenkurse, Seminare, Online-Kurse und ähnliche Veranstaltungen: Bis vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung 10% des Entgelts für die Veranstaltung. Bis eine Woche vor Beginn der Veranstaltung 50% des Entgelts für die Veranstaltung. Bei Rücktritt ab einer Woche vor Beginn der Veranstaltung sowie bei Abbruch der Veranstaltung erfolgt keine Rückerstattung der Gebühr. Gruppenkurse und mehrtägige Veranstaltungen können nur insgesamt storniert werden. Die Stornierung einzelner Stunden der Kursreihe ist nicht möglich. Kann der Teilnehmer an einer Kursstunde nicht teilnehmen, erhält er die Gebühr nicht anteilig zurück erstattet.

b) Preise und Bezahlung:

- Preise sind auf der Homepage einsehbar.
- Kursgebühren sind im Voraus per Überweisung zu entrichten, Einzelstunden und Social Walks können mit EC-Karte o.ä. bezahlt werden. Eine Barzahlung ist nicht möglich.
- Zahlungen müssen fristgerecht erfolgen, andernfalls besteht kein Anspruch auf einen Platz im Kurs.
- Anfahrtskosten werden dem Kunden mit 0,80 € pro Kilometer (Hin- und Rückfahrt), ausgehend von der Adresse der Trainerin in Rechnung gestellt, sofern das Training an einem nicht von der Trainerin vorgegebenen Ort stattfindet.

c) Änderungen und Mindestteilnehmerzahl:

- Ich behalte mir das Recht vor, Ort und Zeit des Trainings kurzfristig zu ändern.
- Gruppenkurse finden nur bei Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl statt.

d) Verspätungen und Ausschluss:

- Verspätungen gehen zu Lasten des Kunden und bei unentschuldigtem Fernbleiben fallen volle Kosten an.
- Ich behalte mir das Recht vor, Kunden vom Training auszuschließen, wenn der reibungslose Ablauf des Kurses beeinträchtigt wird.

e) Terminvereinbarungen und Vertragssprache:

- Terminvereinbarungen erfolgen in der Regel über die Homepage, per WhatsApp oder im persönlichen Kontakt mit dem Kunden. Die Vertragssprache ist Deutsch.
- Die Teilnahme an Trainingseinheiten setzt die vorherige Anmeldung und die schriftliche Bestätigung der Teilnahme durch die Hundeschule Ammerseehunde voraus.
- Ich behalte mir das Recht vor, Trainingsanfragen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.
- Der Kunde hat nur im Falle einer fristgerechten Zahlung einen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs/Seminar. Erfolgt innerhalb der Zahlungsfrist kein Zahlungseingang, wird der Platz anderweitig vergeben. Der Kunde hat dann keinen Anspruch auf den Teilnehmerplatz.



#### 4. Kommunikation, Datenschutz, Urheberrecht

##### a) Kommunikation und Datenschutz:

- Ich stehe für Kommunikation per Email, Telefon, WhatsApp und Kontaktformular zur Verfügung.
- Ich verweise auf die Datenschutzerklärung (siehe Homepage) für Informationen zum Datenschutz.

##### b) Urheberrecht, Bild-/Tonaufnahmen:

- Von uns herausgegebene Materialien (Skripte u.a.) dürfen nicht ohne unsere Zustimmung an Dritte weitergegeben werden. Ein Verstoß wird zur Anzeige gebracht.
- Video- und Fotoaufnahmen während des Trainings oder die Verbreitung von Bildmaterialien auf Social Media sind nur nach Absprache gestattet.
- In Absprache mit den Kunden, ist es der Trainerin gestattet, während des Trainings Videoaufnahmen zu machen. Das Videomaterial kann für Werbezwecke (auch auf Social Media) verwendet werden. Ebenso können Videos für Seminare und Workshops zu Demonstrationszwecken genutzt werden.

#### 5. Haftungsausschluss:

- Ammerseehunde übernimmt keine Haftung für Verletzungen oder Schäden an Mensch, Hund oder Eigentum während des Trainings. Diese Beschränkung gilt nicht bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit des Kunden, Ansprüchen wegen der Verletzung von Kardinalpflichten, das heißt von Pflichten, die sich aus der Natur des Vertrages ergeben und bei deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet ist.
- Bei dem Vertragsverhältnis handelt es sich um einen Dienstvertrag gem. § 611 ff. BGB und somit ist keinerlei Erfolg geschuldet.
- Die Hundeschule Ammerseehunde haftet nur für vorsätzliche oder grob fahrlässig herbeigeführte Schäden (§ 834 BGB). Gehaftet wird nur in Höhe der Teilnahmegebühr für die gebuchte Dienstleistung.
- Die Hundeschule Ammerseehunde haftet nicht für Schäden, die von Dritten und deren Hunden verursacht werden. Für das Versterben eines Tieres wird ebenfalls keine Haftung übernommen. Der Teilnehmer haftet für die durch ihn und seinen Hund entstandenen Schäden.

## 6. Widerrufsrecht

- Ein Widerrufsrecht besteht nicht, sofern die Parteien keine abweichende Vereinbarung getroffen haben, bei Verträgen über die Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen Zwecken als Wohnzwecken, Transport von Waren, Kraftfahrzeugvermietung, Lieferung von Speisen und Getränken sowie bei der Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitaktivitäten, wenn der Vertrag die Erbringung zu einem bestimmten Termin oder innerhalb eines bestimmten Zeitraums vorsieht, vgl. § 312g Absatz 2 Satz 1 Nr. 9 BGB. Das heißt, dass bei Käufen oder Buchungen von Veranstaltungen, Seminaren oder ähnlichen Angeboten mit einem festen Termin oder Zeitraum kein Widerrufsrecht für den Kunden besteht. Solche Bestellungen sind verbindlich.
- Darüber hinaus gilt bei Verträgen, die außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen wurden, und bei Fernabsatzverträgen ein gesetzliches Widerrufsrecht.

## 7. Salvatorische Klausel:

Die Gültigkeit der AGB bleibt auch im Falle der Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen bestehen.

## 8. Gerichtsstand und Nebenreden:

Bei allen sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten ist die Klage bei dem Gericht zu erheben, das für den Sitz von Tanja Bellinger zuständig ist. Der Gerichtsstand ist somit Landsberg am Lech.